



Konzept
für die Ausbildung zum
DTU Taekwondo Lehrer
und
ETU Instructor
in der Deutschen Taekwondo Union e.V.

Stand: 01.09.2013

1. Einleitung

Die Deutsche Taekwondo Union e.V. ist verantwortlich für die Ausbildung der Taekwondo-Lehrer/innen sowie der ETU Instructoren. Ausbildungen für diese Lizenzen führt ausschließlich die DTU durch. Diese Ausbildung gilt im Bereich der DTU sowie als ETU Instructor Certificat in der Europäischen Taekwondo Union. Formal werden daher bei Bestehen zwei Urkunden und Lizenzen (DTU und ETU) übergeben.

2. Aufgaben des/der Taekwondolehrer/in, Instructors

Die Tätigkeit umfasst die Vermittlung von Taekwondo als Kampfkunst unter Berücksichtigung vertiefter technischer, geschichtlicher, philosophischer und pädagogischer Aspekte des Taekwondo.

3. Ziele der Ausbildung

- mit vertieftem philosophisch-geschichtlichen Hintergrundwissen Taekwondo-Übungsangebote gestalten und begründen
- die Inhalte des Taekwondo als Kampfkunst auf höherem Fertigniveau vermitteln
- zielgerechte Gestaltung von Taekwondo Breitensportinhalten für Kinder, Jugendliche, Mädchen/ Frauen und Ältere

4. Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung beträgt mindestens 20 UE á 45 min.

Die Ausbildung ist praxisorientiert und gliedert sich wie folgt in die Bereiche:

8 UE Grundschule/ Poomsae,

6 UE Hosinsul,

4 UE Kyorugi,

2 UE Werte, Tradition und Geschichte des Taekwondo

5. Referenten

Die geeigneten Referenten für die jeweilige Ausbildung werden vom Vizepräsidenten Breitensport der DTU benannt. In der Regel sind es Mitglieder des DTU Lehrteams.

6. Voraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen der Teilnehmer/innen sind:

- mindestens 21 Jahre alt,
- Dan-Träger/in der DTU,
- Besitz einer gültigen Fachübungsleiter- oder Trainer-C-Lizenz,
- Nachweis einer mindestens zweijährigen Trainertätigkeit im Verein,
- schriftliche Anmeldung durch einen DTU-Mitgliedsverein,
- die Abstufungen des ETU Instructor Certificates ist wie folgt:
 1. + 2. Dan „C“ – Lizenz ETU
 2. + 4. Dan „B“ – Lizenz ETU
 - ab 5. Dan „A“ – Lizenz ETU

Die Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen erfolgt durch den Vizepräsidenten der DTU.

7. Prüfung

Die Lizenzprüfung besteht aus einer Erfolgskontrolle nach den Ausbildungsabschnitten. Die Art und Weise der Durchführung obliegt dem jeweiligen Referenten. Die jeweiligen Prüfungsabschnitte, Grundschule/ Poomsae, Hosinsul und Kyorugi werden mit „bestanden“ oder „nichtbestanden“ gewertet. Wird ein Fach nicht bestanden, kann dieses, nachdem die Einheiten noch einmal besucht wurden, bis zu zwei Mal wiederholt werden. Das Ergebnis wird sofort bekannt gegeben.

8. Lizenzierung

Zur Ausstellung der Lizenz (Taekwondo Lehrer DTU und ETU Instructor) müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Teilnahme an allen Lehrgangseinheiten
- Erfolgreicher Abschluss der Einheiten
- Mindestens den 1. Dan DTU

Die Gültigkeit beginnt mit dem Ausstellungsdatum und gilt unbefristet, soweit nichts Neues geregelt wird.